

CEMIX SANPLUS SANIERPUTZ

CEMIX SANPLUS SANIERPUTZ

Mineralischer Trockenmörtel zur Verwendung als Sanierputz nach ÖNorm EN 998-1

ZUSAMMENSETZUNG

Portlandzement, Leichtfüllstoffe, spezielle Additive

ANWENDUNG

Als Vorspritzer und Sanierputz zur dauerhaften Sanierung von Mauerwerksflächen im Innen- und Außenbereichen im Besonderen für Salz- und Feuchtigkeits-belastete Untergründe. Geeignet für Ziegel-, Stein- und Mischmauerwerk mit entsprechender Festigkeit, nicht für Gipsuntergründe. Permanenter Wasserkontakt darf nicht gegeben sein. Gute Belüftung des Mauerwerks muss gewährleistet werden. Zur maschinellen Verarbeitung.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Die Prüfung des Untergrundes hat nach ÖNorm 3346, 3345 und ÖAP zu erfolgen. Feuchter Altputz ist bis mind. 1 m über die Feuchtigkeitsgrenze abzuschlagen. Der Putzgrund ist von Staub, Ausblühungen und losen Teilen zu befreien, Mauerwerksfugen sind auszukratzen, lose oder verrottete Mauerwerksteile sind zu entfernen. Mauerausbrüche sind zu reinigen und rechtzeitig entsprechend auszumauern, Mauerwerksfugen sind ca. 20 mm tief auszukratzen und mit geeignetem Material auszufugen. Der Untergrund muss frostfrei sein. Die gesamte Fläche am Vortag mit reichlich Wasser reinigen.

VERARBEITUNG

Der Putzmörtel ist bestens geeignet für die maschinelle Verarbeitung mit Nachmischer (z.B. mit PFT G4), wobei der Schlauch einen Mindestdurchmesser von 30 mm haben sollte. Die Verarbeitungszeit beträgt ca. 30 Minuten.

Die Aufbringung des Mörtels als vollflächiger Vorspritzer erfolgt in einer Lagenstärke von 6-10 mm (bei Mauerwerksunregelmäßigkeiten). Die Oberfläche wird abgezogen und anschließend mit einem Straßenbesen oder einer Zahnpachtel gleichmäßig aufgeraut.

Nach einer Wartezeit von 24 Stunden je nach Saugfähigkeit des Untergrundes und Witterung nochmals Vornässen. Anschließend Aufbringung des Putzes als Sanierputzschicht in Mindestlagenstärke von ca. 20 mm.

Falls größere Putzdicken notwendig sein sollten kann der Putzmörtel nach einer weiteren Wartezeit von 24 Stunden und einem eventuellen Vornässen bis zu einer Gesamtlagenstärke von 40 mm auf den aufgerauten Untergrund aufgebracht werden. Danach kann die Oberfläche ohne Druck abgezogen und entsprechend den Erfordernissen der folgenden Putzlagen bearbeitet werden.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- rein mineralisch
- hoch wasserdampfdurchlässig
- wasserabweisend
- salzresistent
- einfache Verarbeitung

CEMIX SANPLUS SANIERPUTZ

CEMIX SANPLUS SANIERPUTZ

TECHNISCHE PARAMETER

- Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ : ≤ 15
- Baustoffklasse: A 1
- Festigkeitsklasse: CS II
- Verbrauch: bei 10 mm Dicke: ca. 10,0 kg/m²
- Körnung: ca. 1,2 mm
- Wasserbedarf: ca. 5,25 l/25 kg

QUALITÄTSSICHERUNG

Überwachung durch unser Werkslabor und durch eine staatlich akkreditierte Prüfanstalt.

HINWEIS

- Als Anmachwasser muss Wasser in Trinkwasserqualität verwendet werden.
- Jegliche Beimischung anderer Stoffe ist nicht zulässig.
- Verarbeitung und Abbinden des Putzes nicht unter +5°C Luft-, Material- und Untergrundtemperatur.
- Frische Putzflächen sind vor Regen (um u.a. Ausblühungen zu vermeiden) und schnellem Feuchtigkeitsentzug (mind. 2 Tage feucht halten um eine optimale Erhärtung sicherzustellen) zu schützen.
- Vor jeder weiteren Beschichtung ist eine Standzeit von mind. 5 Tagen pro cm Putzdicke einzuhalten.
- Durch die Art des Untergrundes und des Auftragens kann der Verbrauch variieren. Die exakten Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln.
- Die Funktionsdauer eines Sanierputzsystems hängt vom Salzanfall und dem Feuchtigkeitsnachschub aus dem Untergrund ab. Zusatzmaßnahmen zum Schutz gegen eindringende Feuchtigkeit in das Mauerwerk sind daher zweckmäßig.

LIEFERFORM

Art. Nr. BC4 154 40 00 00A, 25 kg Sack, 48 Säcke/Palette/1.200 kg (foliert)

LAGERUNG

Trocken und frostfrei in Originalverpackung auf Holzrost 6 Monate lagerfähig.

Wir behalten uns das Recht auf Änderungen vor, welche das Ergebnis der technischen Weiterentwicklung des Produktes sind. Die Verbrauchs- und Zeitangaben sind unverbindliche Richtwerte (verarbeiter- und umgebungsabhängig). Die Datenblätter dienen der Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters und stellen keinen Vertragsbestandteil dar. Der Käufer hat unsere Produkte selbst auf den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen. Mit dieser Ausgabe verlieren alle älteren Ausgaben ihre Gültigkeit; Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Cemix Trockenbaustoffe
Wienerstraße 71, A-3380 Pöchlarn, Österreich

Tel +43 2757/7502 · Fax +43 2757/7502-233
dispo@cemix.at · www.cemix.at

Head office: Lasselsberger GmbH, Würth 1, A-3380 Pöchlarn

Cemix